

## Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 13.12.2018  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 19:58 Uhr  
Ort, Raum: Stadthalle, Wittastraße 5, 36251 Bad Hersfeld

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Herr Lothar Seitz  
Herr Sahin Cenik  
Herr Gerhard Finke  
Herr Thomas Hahn  
Herr Dr. Thomas Handke  
Herr Dieter Herter  
Herr Carsten Lenz  
Herr Uwe Seitz  
Frau Ina Siemers  
Frau Anisa Tiza Mimun  
Herr Karsten Vollmar  
Herr Bernd Wennemuth  
Frau Marie-Therese Bastubbe  
Herr Andreas Rey  
Herr Jan-Ulrich Saal  
Herr Thomas Schaffert  
Frau Silvia Schoenemann  
Herr Lars Olaf Ullrich  
Herr Hartmut Ziehn  
Herr Frank Berg  
Herr Bernd Böhle  
Herr Björn Diegel  
Herr Rolf Malachowski  
Herr Karl-Heinz Hüter  
Herr Werner Kubetzko  
Herr Hans-Jürgen Schülbe  
Herr Bernd Stumpf  
Herr Klaus Wächter  
Herr Thomas Bös  
Herr Hartmut Sippel  
Herr Armin Leckel  
Frau Andrea Zietz  
Herr Michael Barth  
Herr Karl-Heinz Jordan

Herr Jürgen Richter  
Herr Jochen Kreissl

**vom Magistrat**

Herr Gunter Grimm  
Herr Günter Exner  
Frau Antje Fey-Spengler  
Herr Dr. Rolf Göbel  
Herr Eckhard Hild  
Frau Renate Hucke  
Herr Hans Georg Vierheller  
Frau Birgit zum Winkel

**von der Verwaltung**

Herr Dirk Boländer  
Herr Frank Effenberger  
Herr Volker Fladerer  
Herr Horst Gerlich  
Herr Markus Heide  
Herr Wilfried Herzberg  
Herr Joern Hinkel  
Frau Tina Opaterni  
Herr Jerome Sauer  
Herr Werner Steidel  
Herr Johannes van Horrick  
Herr Felix Wimhöfer

**Entschuldigt:**

**Mitglieder**

Herr Dr. Daniel Faßhauer  
Herr Friedrich-Wilhelm von Baumbach  
Herr Horst Zanger

**Tagesordnung:**

- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 2.1. Antrag des Stadtverordneten Kreissl zur Absetzung von TOP 15**
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 08.11.2018**
- 4. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

5. **Durchführung Weinfest 2019**  
0941/19
6. **Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß § 28 GemHVO**  
0954/19
7. **Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2019**  
0948/19
8. **Renaturierungsmaßnahmen und Hochwasserschutz Solztalalae; Erwerb zweier Grundstücke**  
0959/19
9. **Bebauungsplan Nr. 13.11 - 1. Ergänzung "Badestube - Breitenstraße - Klausstraße", Bad Hersfeld;**  
hier: 1. Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss für die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 13.11 "Badestube - Breitenstraße - Klausstraße", Bad Hersfeld  
2. Durchführung des Bauleitplanverfahrens für die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 13.11 "Badestube - Breitenstraße - Klausstraße", Bad Hersfeld nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB); beschleunigtes Verfahren  
0956/19
10. **Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 13.5.3 "Edeka-Markt - Bad Hersfeld";**  
1. Bearbeitung der von den Trägern öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragene Stellungnahmen bzw. Anregungen und Bedenken  
2. Beschluss der Satzung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 13.5.3 "Edeka-Markt - Bad Hersfeld" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. m. den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung  
0964/19
11. **Bebauungsplan Klinikum Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg/Klinikum - Bad Hersfeld";**  
hier: 1. Bearbeitung der von den Trägern öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragene Stellungnahmen bzw. Anregungen und Bedenken  
2. Beschluss der Satzung des Bebauungsplanes Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendenberg/Klinikum - Bad Hersfeld" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. m. den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung  
0963/19

12. **13. Änderung des Flächennutzungsplanes "Erweiterung Wohnbaufläche im Bereich Sorga, An der Schule/Bomnhutsweg"**  
0962/19/1
13. **Ansiedlung eines Kaufland-Marktes auf dem ehemaligen Schlachthof-Gelände**  
0976/19/2
14. **Bau eines Provisoriums für die Feuerwehr Johannesberg**  
0957/19/1
15. **Finanzierung des Projektes Feuerwehrhaus Asbach**  
0993/19
16. **Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Gutachten zur Bewirtschaftung des Stadtwaldes**  
0977/19
17. **Antrag der SPD und der Grüne/NBL Stadtverordnetenfraktionen betreffend Kitagebühren in Bad Hersfeld**  
0983/19
18. **Anfrage der FWG-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betreffend Einrichtung offener WLAN-Hotspots im Jugendhaus, im Jahnpark und im Freibad**  
AF/0053/19
19. **Beantwortung der Anfrage der FWG-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betreffend Neubau einer barrierefreien Fuß- und Radwegebrücke über die Fulda**  
AF/0054/19/1
20. **Beantwortung der Anfrage der Fraktion Unabhängige Bürger Bad Hersfeld (U.B.H.) betreffend versteckte Zulagenzahlungen für einige städt. Mitarbeiter-Innen**  
AF/0044/19/1
21. **Ergebnis- und Finanzplanung 2018 - 2022**  
0926/19/2
22. **Entwurf des Investitionsprogramms 2018 - 2022**  
0925/19/2
23. **Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2019**  
0927/19/2

Die Sitzung wurde bei TOP 10 von 17.29 Uhr bis 17.32 Uhr zur Beratung im Ältestenrat unterbrochen.

### **zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt die Beschlussfähigkeit der heute tagenden Stadtverordnetenversammlung fest.

Entschuldigt haben sich die Stadtverordneten von Baumbach, Dr. Fasshauer und Zanger.

### **zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

Herr Seitz bedankt sich bei seinem Stellvertreter, Herrn Schülbe, dass er die Vorbereitungen und Einladungen für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung für ihn übernommen habe.

#### **Beschluss:**

**zur Kenntnis genommen**

### **zu 2.1 Antrag des Stadtverordneten Kreissl zur Absetzung von TOP 15**

Herr Kreissl kritisiert, dass die Vorlage ihm erst nach der Eingangsfrist zur Stadtverordnetenversammlung zugegangen ist, und er sich mit dem Sachverhalt nicht ausreichend befassen konnte, er bezweifelt zudem, ob die Vorlage von den Fachausschüssen behandelt wurde.

Bürgermeister Fehling stellt klar, dass die Vorlage ordnungsgemäß in den Fachausschüssen behandelt wurde. Er führt aus, dass eine Nichtbefassung einen sofortigen Planungsstopp bedeuten würde und somit sich die Fertigstellung der Feuerwache verzögern würde.

#### **Beschluss:**

#### **mehrheitlich abgelehnt**

Für die Absetzung des Tagesordnungspunktes stimmt Herr Kreissl, bei 3 Enthaltungen aus der Grüne/NBL-Fraktion stimmt die Mehrheit für die Behandlung des Tagesordnungspunktes durch die heutige Stadtverordnetenversammlung.

### **zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 08.11.2018**

Es wurden keine Einwendungen vorgetragen.

#### **zu 4      Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

Der Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass die von der Stadtverordnetenversammlung mit Drucksache 897/19 beschlossene Vereinbarung über die Verteilung der Realsteuern aus dem Industriepark Mecklar/Meckbach zwischenzeitlich abgeschlossen wurde.

Der Terminplan für die Sitzungen im Jahr 2019 wurde vom Ältestenrat beraten und liegt den Fraktionen vor.

#### **zu 5      Durchführung Weinfest 2019 0941/19**

##### **Beschluss:**

Die Aussetzung des Weinfestes im Jahr 2019 wird beschlossen.

##### **mehrheitlich beschlossen**

Beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Grüne/NBL-Fraktion, der FDP-Fraktion und einer Stimme der FWG-Fraktion. Gegen die Stimmen der UBH-Fraktion und des Stadtverordneten Kreissl, bei Stimmenthaltung von zwei Mitgliedern der FWG-Fraktion.

#### **zu 6      Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2018 gemäß § 28 GemHVO 0954/19**

##### **Beschluss:**

Der Finanz- und Risikobericht zum 13.11.2018 bzw. 05.11.2018 werden zur Kenntnis genommen.

##### **zur Kenntnis genommen**

#### **zu 7      Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes für das Jahr 2019 0948/19**

##### **Beschluss:**

Der von der Betriebsleitung nach § 4 Abs. 1 EigBGes aufgestellte Wirtschaftsplan 2019 wird gem. § 5 Ziffer 4 EigBGes beschlossen.

Als Höchstbetrag der Kassenkredite werden 1,0 Mio EUR festgesetzt. Unter Hinweis auf den § 17 Abs. 8 1. Satz EigBGes sind die Investitionen des Vermögensplanes gegenseitig deckungsfähig.

##### **einstimmig beschlossen**

**zu 8      Renaturierungsmaßnahmen und Hochwasserschutz Solztalaaue; Erwerb zweier Grundstücke  
0959/19**

**Beschluss:**

Der Ankauf der im Sachverhalt genannten Grundstücke Nr. 1 und Nr. 2 zu den dort genannten Kaufpreisen wird beschlossen.

Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten trägt die Kreisstadt Bad Hersfeld.

**einstimmig beschlossen**

Für die Vorlage stimmten die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FDP-Fraktion, 3 Stimmen der UBH-Fraktion, die FWG-Fraktion und der Stadtverordnete Kreissl, enthalten habt sich ein Stadtverordneter der UBH-Fraktion.

**zu 9      Bebauungsplan Nr. 13.11 - 1. Ergänzung "Badestube - Breitenstraße - Klausstraße", Bad Hersfeld;  
hier: 1. Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss für die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 13.11 "Badestube - Breitenstraße - Klausstraße", Bad Hersfeld  
2. Durchführung des Bauleitplanverfahrens für die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 13.11 "Badestube - Breitenstraße - Klausstraße", Bad Hersfeld nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB); beschleunigtes Verfahren  
0956/19**

**Beschluss:**

1. Für den Bebauungsplan Nr. 13.11 – 1. Ergänzung „Badestube – Breitenstraße – Klausstraße“, Bad Hersfeld wird der Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss gefasst.
2. Für den Bebauungsplan Nr. 13.11 – 1. Ergänzung „Badestube – Breitenstraße – Klausstraße“, Bad Hersfeld wird das Bauleitverfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführt.

**einstimmig beschlossen**

**zu 10      Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 13.5.3 "Edeka-Markt - Bad Hersfeld";  
1. Bearbeitung der von den Trägern öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragene Stellungnahmen bzw. Anregungen und Bedenken  
2. Beschluss der Satzung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 13.5.3 "Edeka-Markt - Bad Hersfeld" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. m. den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung  
0964/19**

### **Beschluss:**

Der Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 13.5.3 „Edeka-Markt-Bad Hersfeld“ mit Begründung und Umweltbericht zur Prüfung im Einzelfall wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

**einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung**

- zu 11      Bebauungsplan Klinikum Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendeberg/Klinikum - Bad Hersfeld";  
hier: 1. Bearbeitung der von den Trägern öffentlicher Belange und von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragene(n) Stellungnahmen bzw. Anregungen und Bedenken  
2. Beschluss der Satzung des Bebauungsplanes Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendeberg/Klinikum - Bad Hersfeld" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. m. den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung 0963/19**

### **Beschluss:**

1. Es liegt eine Anregung aus der Öffentlichkeitsbeteiligung vor, die gemäß der Liste beantwortet werden soll.
2. Die von den Trägern öffentlicher Belange vorgetragene(n) Anregungen sollen – wie in der Liste dargelegt – beantwortet werden.
3. Der Bebauungsplan Nr. 4.9 - 3. Änderung "Am Wendeberg/Klinikum - Bad Hersfeld" mit Begründung wird gemäß § 10 BauGB i. V. m. den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung als Satzung beschlossen.

**einstimmig beschlossen**

- zu 12      13. Änderung des Flächennutzungsplanes "Erweiterung Wohnbaufläche im Bereich Sorga, An der Schule/Bomnhutsweg"  
0962/19/1**

### **Beschluss:**

Für die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Erweiterung Wohnbaufläche Sorga“ wird der Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss gefasst.

Für die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes wird das Bauleitverfahren gemäß BauGB durchgeführt.

**einstimmig beschlossen**

**zu 13      Ansiedlung eines Kaufland-Marktes auf dem ehemaligen Schlachthof-  
Gelände  
0976/19/2**

**Beschluss:**

1. Der Magistrat wird beauftragt, alle für die Realisierung der Ansiedlung der Einzelhandelskette erforderliche Maßnahmen durchzuführen bzw. einzuleiten. Insbesondere sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu prüfen und die demnach erforderlichen Bauplanungsmaßnahmen einzuleiten.
2. Damit durch die RVF Raiffeisen Vieh und Fleisch Hessen eG mit Sitz in Bad Hersfeld der Verkauf des Schlachthofareals an die im Sachverhalt genannte Lebensmittel-Einzelhandelskette realisiert werden kann, wird der Magistrat ermächtigt, mit der RVF die hierzu erforderliche Änderung des Kaufvertrages betreffend das Schlachthofgelände vom 21.04.2017, gegen Zahlung einer angemessenen Entschädigung an die Stadt, zu vereinbaren.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass bei Realisierung des Verkaufs an die Lebensmittel-Einzelhandelskette eine Verlagerung des Betriebes der RVF außerhalb des Stadtgebietes nicht auszuschließen ist.
4. Der Magistrat wird beauftragt mit der RVF eine Vertragsverlängerung zu vereinbaren um die Umsetzung des Vertrages um 3 Monate zu verlängern (Punkte 1-3 der Vorlage).

**einstimmig beschlossen**

Einstimmig beschlossen bei 2 Enthaltungen aus der Grüne/NBL-Fraktion.

**zu 14      Bau eines Provisoriums für die Feuerwehr Johannesburg  
0957/19/1**

**Beschluss:**

Der Errichtung eines provisorischen Feuerwehrgerätehauses (Modul) auf dem städtischen Gelände Douglasienweg wird zugestimmt.

Die Errichtung einer provisorischen Unterkunft auf dieser Fläche wird geplant.

**einstimmig beschlossen**

**zu 15 Finanzierung des Projektes Feuerwehrhaus Asbach  
0993/19**

**Beschluss:**

Von der aufgestellten Kostenschätzung wird Kenntnis genommen. Es wird beschlossen, das Budget für das Feuerwehrgerätehaus um 840.000,- zu erhöhen.

Der Auftrag an die Wirtschaftsbetriebe zur Errichtung des Gebäudes wird auf der Grundlage der Kostenfeststellung erweitert.

**mehrheitlich beschlossen**

Mehrheitlich beschlossen bei einer Gegenstimme durch den Stadtverordneten kreissl.

**zu 16 Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Gutachten zur Bewirtschaftung des Stadtwaldes  
0977/19**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein unabhängiges forstwirtschaftliches Gutachten zur Bewirtschaftung des Bad Hersfelder Stadtwaldes einzuholen. Ziel des Gutachtens soll die Überprüfung der derzeitigen Bewirtschaftung und eine Empfehlung für eine zukünftige Ausrichtung sein.

**mehrheitlich abgelehnt**

Für den Antrag stimmte die Grüne/NBL-Fraktion und der Stadtverordnete Kreissl, die CDU-Fraktion, drei Stimmen aus der FDP-Fraktion, die UBH-Fraktion, die FWG-Fraktion und eine Stimme aus der SPD-Fraktion stimmten gegen die Vorlage, die SPD-Fraktion mit 11 Stimmen und zwei Stimmen aus der FDP-Fraktion enthielten sich der Stimme.

**zu 17 Antrag der SPD und der Grüne/NBL Stadtverordnetenfraktionen betreffend Kitagebühren in Bad Hersfeld  
0983/19**

**Beschluss:**

**3. Satzung zur Änderung der KINDERTAGESSTÄTTENSATZUNG der Kreisstadt Bad Hersfeld**

**Präambel**

Aufgrund von § 90 Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618), und §§ 31 ff des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2018 (GVBl. S. 69), und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291), sowie §§ 1 ff des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247),

hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld in ihrer Sitzung am 13.12.2018 nachstehende 3. Änderung der Kindertagesstättenatzung der Kreisstadt Bad Hersfeld vom 04.07.2014 beschlossen:

**Artikel 1**

**§ 10 „Kostenbeiträge“** wird wie folgt geändert:

1.) Absatz 2 erhält folgende neue Fassung:

„2. Die Kostenbeiträge betragen monatlich:

Einrichtung / Betreuungsform	maximale Betreuungszeit	Gebühren /Monat
<b>Krippe:</b>		
Halbtagsbetreuung	<b>vormittags (bis zu 6 Stunden)</b>	<b>0,00 EURO</b>
Dreivierteltagsbetreuung	<b>dreivierteltags (bis zu 7,5 Stunden)</b>	<b>40,00 EURO</b>
Ganztagsbetreuung	<b>ganztags (bis zu 10 Stunden)</b>	<b>85,00 EURO</b>

<b>Kindergarten:</b>		
Halbtagsbetreuung	<b>vormittags (bis zu 6 Stunden)</b>	<b>127,50 EURO</b>
Dreivierteltagsbetreuung	<b>dreivierteltags (bis zu 7,5 Stunden)</b>	<b>159,38 EURO</b>
Ganztagsbetreuung	<b>ganztags (bis zu 10 Stunden)</b>	<b>212,50 EURO</b>
Ganztagsbetreuung	<b>Zusatzangebot <u>nur in Kita Rosengasse:</u> ganztags (bis 10,5 Stunden)</b>	<b>223,13 EURO</b>

2.) Absatz 3 Buchstabe e. wird wie folgt neu gefasst:

„e. Soweit das Land Hessen der Kreisstadt Bad Hersfeld **weitere** Zuweisungen für die Freistellung von Teilnahme- und Kostenbeiträgen für die Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder **im letzten Kindergartenjahr** gewährt, entfallen die Beiträge bis zum Zuweisungsbetrag für das Kind einmalig und grundsätzlich bis zu 12 Monate innerhalb des letzten Jahres vor der Einschulung des Kindes. Personensorgeberechtigte, deren Kinder auf Antrag vorzeitig eingeschult werden (sog. Antragskinder) werden die Beiträge rückwirkend bis zum Zuweisungsbetrag für das Kind erstattet. Personensorgeberechtigte, deren Kinder von der Einschulung zurückgestellt werden und denen bereits Beitragsbefreiung gewährt wurde, sind bezüglich der weiteren Betreuung wieder beitragspflichtig.“

3.) Folgender neuer Satz wird in Absatz 4 angefügt:

„Kinder unter 3 Jahre, welche in einer Kindergartengruppe betreut werden, stehen im Rahmen dieser Regelung Krippenkindern gleich.“

## **Artikel 2**

Die vorstehende Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.

Bad Hersfeld, 14.12.2018

DER MAGISTRAT  
DER KREISSTADT BAD HERSFELD

Thomas Fehling  
Bürgermeister

**mehrheitlich beschlossen mit Änderung**

Für den Antrag stimmten die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion, die Grüne/NBL-Fraktion, die FWG-Fraktion und der Stadtverordnete Kreissl, gegen den Antrag stimmten vier Mitglieder der FDP-Fraktion, ein Mitglied der FDP-Fraktion enthielt sich der Stimme.

- zu 18      Anfrage der FWG-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betreffend Einrichtung offener WLAN-Hotspots im Jugendhaus, im Jahnpark und im Freibad AF/0053/19**

**Beschluss:**

**verwiesen in Magistrat**

- zu 19      Beantwortung der Anfrage der FWG-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 16 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betreffend Neubau einer barrierefreien Fuß- und Radwegebrücke über die Fulda AF/0054/19/1**

**Beschluss:**

Die Beantwortung der Anfrage wird festgestellt.

**zur Kenntnis genommen**

- zu 20      Beantwortung der Anfrage der Fraktion Unabhängige Bürger Bad Hersfeld (U.B.H.) betreffend versteckte Zulagenzahlungen für einige städt. Mitarbeiter-Innen AF/0044/19/1**

Herr Schülbe fragt nach, auf welchen Zeitpunkt sich die Beantwortung der Anfrage bezieht. Bürgermeister Fehling antwortet, dass die Zahlen der Stand vor der Einstellung der Zahlungen war. Aktuell werden keine Zahlungen mehr geleistet.

**Beschluss:**

Die Beantwortung der Anfrage wird festgestellt.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 21 Ergebnis- und Finanzplanung 2018 - 2022  
0926/19/2**

**Beschluss:**

Die Ergebnis- und Finanzplanung 2018 – 2022 in der Fassung der Veränderungsliste vom 30.11.2018 wird zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

**zu 22 Entwurf des Investitionsprogramms 2018 - 2022  
0925/19/2**

**Beschluss:**

Das Investitionsprogramm 2018 – 2022 in der Fassung der Veränderungsliste vom 30.11.2018 wird beschlossen.

**mehrheitlich beschlossen**

Beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Grüne/NBL-Fraktion, der FDP-Fraktion, der UBH-Fraktion und der FWG-Fraktion, gegen die Stimme des Stadtverordneten Kreissl.

**zu 23 Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2019  
0927/19/2**

**Beschluss:**

Der Haushaltssatzung mit Anlagen in der Fassung der Veränderungsliste vom 30.11.2018 wird beschlossen.

**mehrheitlich beschlossen**

Beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Grüne/NBL-Fraktion, der FDP-Fraktion, der UBH-Fraktion und der FWG-Fraktion, gegen die Stimme des Stadtverordneten Kreissl.

gez. Lothar Seitz  
Stadtverordnetenvorsteher

gez. Rudolf Dahinten  
Protokollführer